

II-2053 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1128 W

1991-05-16

A n f r a g e

der Abgeordneten Vonwald  
und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend Wiederaufnahme des Eisenbahnverkehrs zwischen  
St. Aegyd und Kernhof (Regionalanliegen Nr. 27)

Die Strecke von Kernhof nach St. Pölten ist die direkte Verbindung zur Landeshauptstadt bzw. zum Zentralort Lilienfeld. Daher ist sie auch von besonderer Bedeutung im Pendlerverkehr, aber auch für die Erledigung von Angelegenheiten bei Behörden und Ämtern und zur Versorgung. Alle überregionalen Einrichtungen, wie Schulen, Ärzte, Krankenhäuser, Einkaufszentren, aber auch kulturelle Einrichtungen sind mit der Bahn direkt und am günstigsten zu erreichen. Darüber hinaus ist die Bahnstrecke für die Verladung des in diesem Gebiet besonders hohen Holzaufkommens und für den umweltfreundlichen Weitertransport dieses Massengutes von besonderer Bedeutung. Für die Bevölkerung von St. Aegyd/Neuwald war es daher nicht verständlich, daß im Zuge der Einstellung einiger Nebenbahnen auch der Streckenabschnitt St. Aegyd-Kernhof eingestellt wurde. Besonders unverständlich war dies auch deshalb, weil noch kurz vor Einstellung wichtige bauliche Verbesserungen mit einem erheblichen finanziellen Aufwand auf diesem Streckenabschnitt durchgeführt wurden.

Sie haben mitgeteilt, daß derzeit überprüft wird, ob für jene 27 Nebenbahnen, für die ein Leistungsauftrag bis Ende 1991 gegeben ist, diese Leistungsaufträge weiter verlängert werden sollen, oder ob Verkehrsleistungen zurückgenommen werden müssen. Sie erwarten diesbezügliche Stellungnahmen der Österreichischen Bundesbahnen im Frühjahr 1991 und wollen dann im Zuge der Entscheidung über diese 27 Strecken auch den Antrag auf Wiederaufnahme des Verkehrs auf dem Abschnitt St. Aegyd/Neuwald-Kernhof mitbehandeln.

- 2 -

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Liegen die Überprüfungsergebnisse für die 27 Nebenbahnstrecken, für die ein Leistungsauftrag bis Ende 1991 besteht, bereits vor?
2. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
3. Sind Sie grundsätzlich bereit, einer Wiederaufnahme des Verkehrs auf dem Streckenabschnitt St. Aegyd/Neuwald-Kernhof zuzustimmen?
4. Wenn nein, welche Voraussetzungen müssen aus Ihrer Sicht für eine Wiederaufnahme des Verkehrs gegeben sein?
5. Wann kann im Falle einer positiven Entscheidung für die Wiederaufnahme des Verkehrs auf dem Streckenabschnitt St. Aegyd/Neuwald-Kernhof wieder mit einem fahrplanmäßigen Verkehr gerechnet werden?     /